

Haushaltssatzung

der Stadt Leer für die Haushaltsjahre 2023 und 2024

Aufgrund des § 112 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes hat der Rat der Stadt Leer in der Sitzung am 21.03.2023 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 wird

1. im **Ergebnishaushalt** mit dem jeweiligen Gesamtbetrag

	2023	2024
1.1 der ordentlichen Erträge auf	82.959.600 €	83.351.600 €
1.2 der ordentlichen Aufwendungen auf	87.094.100 €	89.173.200 €
1.3 der außerordentlichen Erträge auf	0 €	0 €
1.4 der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 €	0 €

2. im **Finanzhaushalt** mit dem jeweiligen Gesamtbetrag

	2023	2024
2.1 der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	81.400.100 €	81.717.500 €
2.2 der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	82.578.500 €	84.339.000 €
2.3 der Einzahlungen für Investitionstätigkeit auf	10.677.300 €	12.894.900 €
2.4 der Auszahlungen für Investitionstätigkeit auf	25.418.100 €	30.495.500 €
2.5 der Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit auf	14.740.800 €	17.600.600 €
2.6 der Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit auf	3.222.100 €	3.650.600 €

festgesetzt.

	2023	2024
der Einzahlungen des Finanzhaushaltes	106.818.200 €	112.213.000 €
der Auszahlungen des Finanzhaushaltes	111.218.700 €	118.485.100 €

§ 1a

Der **Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes KWL** für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 wird

1. im **Erfolgsplan** mit

	2023	2024
Erträgen in Höhe von	1.449.972 €	1.437.300 €
Erträgen aus Verlustübernahme	249.368 €	304.306 €
Aufwendungen in Höhe von	2.089.007 €	2.076.871 €

2. im **Vermögensplan** mit

	2023	2024
Einnahmen in Höhe von	1.492.365 €	3.724.694 €
Ausgaben in Höhe von	1.492.365 €	3.724.694 €

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird für 2023 auf **14.740.800 €** und für 2024 auf **17.600.600 €** festgesetzt.

§ 2a

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) für den Eigenbetrieb KWL wird für 2023 auf **0 €** und für 2024 auf **2.748.450 €** festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird für 2023 auf **15.964.000 €** und für 2024 auf **8.850.000 €** festgesetzt.

§ 3a

In dem Vermögensplan des Eigenbetriebes KWL wird der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen für 2023 auf **0 €** und für 2024 auf **910.886 €** festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die in den Haushaltsjahren 2023 und 2024 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird für 2023 auf **10.000.000 €** und für 2024 auf **10.000.000 €** festgesetzt.

§ 4a

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die in den Haushaltsjahren 2023 und 2024 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben durch den Eigenbetrieb KWL in Anspruch genommen werden dürfen, wird für 2023 auf **162.500 €** und für 2024 auf **916.500 €** festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern sind durch eine besondere Hebesatzsatzung wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	420 v. H.
1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B)	420 v. H.

2. Gewerbesteuer	410 v. H.
------------------	-----------

§ 6

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen werden gem. § 117 Abs. 1 S. 2 NKomVG als unerheblich angesehen, wenn sie einen Betrag von **50.000,00 €** nicht überschreiten.

Ferner sind über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, die für abschlusstechnische Buchungen notwendig sind, in unbegrenzter Höhe als nicht erheblich anzusehen.

Leer (Ostfriesland), den 21.03.2023



Claus-Peter Horst
Bürgermeister

Genehmigung

Gemäß den §§ 119 Abs. 4 und § 120 Abs. 2 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) vom 17.12.2010 (Nds. GVBl. S. 576), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 22. September 2022 (Nds. GVBl. S. 588), genehmige ich die vom Rat der Stadt Leer in seiner Sitzung am 21.03.2023 beschlossene Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 hinsichtlich:

1. des in § 2 festgesetzten Gesamtbetrages der Kreditaufnahmen i. H. v. 14.740.800 € für das **Jahr 2023**;
2. des in § 2 festgesetzten Gesamtbetrages der Kreditaufnahmen i. H. v. 17.600.600 € für das **Jahr 2024**;
3. des in § 2a festgesetzten Gesamtbetrages der Kreditaufnahmen des Eigenbetriebes Kommunale Wohnungsverwaltung Leer i. H. v. 2.748.450 € für das **Jahr 2024**;
4. des in § 3 festgesetzten Gesamtbetrages der Verpflichtungsermächtigungen i. H. v. 15.964.000 € für das **Jahr 2023**;
5. des in § 3 festgesetzten Gesamtbetrages der Verpflichtungsermächtigungen i. H. v. 8.850.000 € für das **Jahr 2024**;
6. des in § 3a festgesetzten Gesamtbetrages der Verpflichtungsermächtigungen des Eigenbetriebes Kommunale Wohnungsverwaltung Leer i. H. v. 910.886 € für das **Jahr 2024**.

Leer, den 14.06.2023

Landkreis Leer
Der Landrat


Matthias Groote

